

Auftrag zur Freishaltung von Produktkonten im Zusammenhang mit der Überschreitung des Haushaltsansatzes

Hinweis:

Eine über den Haushaltsansatz hinausgehende Aufwands- und oder Auszahlungsbuchung wird zunächst als über- oder außerplanmäßige/n Auszahlung/Aufwand betrachtet.

Wenn nach Feststellung des für das (Teil-)Budget verantwortlichen Fachdienstes die Deckungsfähigkeit im Rahmen des Budgets auch unter Berücksichtigung des weiteren Jahresverlaufs als gesichert angenommen wird, kommt die Freishaltung eines Produktkontos für über den Ansatz hinausgehende Buchungen in Betracht.

Auf § 22 GemHVO-Doppik und die mit der Haushaltssatzung beschlossenen Haushaltsregeln wird hingewiesen.

Die Verantwortung für die Überschreitung und deren Überwachung im weiteren Jahresverlauf bleibt beim beantragenden Fachdienst.

Fachdienst

Hiermit beauftragen wir den Fachdienst Finanzen folgende Produktkonten für weitere Zahlungsanordnungen frei zuschalten:

Produkt	Konto	Kto.-Bezeichnung	einmalig	dauerhaft

Für die Deckung dieser Überschreitung sollen Mittel in folgender Höhe von folgendem Konto mittels einer Ansatz-/Sollübertragung umgebucht werden:

Produkt	Konto	Kto.-Bezeichnung	Betrag

Uns ist bekannt, dass das HKR-System damit die Verfügbarkeit der Haushaltsmittel nach Freishaltung nicht mehr abprüft und es dadurch zu weiteren Ansatzüberschreitungen kommen kann.

Wir bestätigen hiermit, dass die Deckung der Überschreitung im Rahmen des Budgets gegeben ist. Sollte sich im weiteren Jahresverlauf herausstellen, dass dies nicht mehr der Fall ist, werden wir unverzüglich einen Antrag auf Genehmigung von überplanmäßig-em/-er Aufwand / Auszahlung stellen.

Unterschrift

Die Freigabe innerhalb des Budgets ist hiermit durch den Anordnungsberechtigten autorisiert.